

Editorial

Autor(en): **Müller, Heinz W.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **30 (1983)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

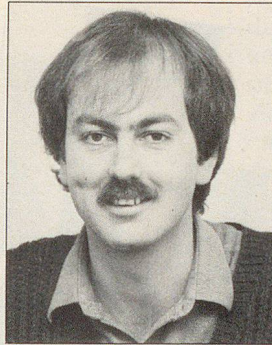
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



7-8/1983
 Juli/August
 Juillet/Août
 Luglio/Agosto
 30. Jahrgang
 30^e année
 30^a annata



Heinz W. Müller

EDITORIAL

Inhalt / Sommaire / Sommario

Zum Inhalt / Aperçu / Presentazione	3
Das Interview / L'interview / L'intervista	5
Aktuell / Actualité / Attualità	10
Aus der Praxis / En pratique / Esperienze pratiche	
Erstmals waren alle 440 Dienstpflichtigen gemeinsam an Deck	26
Kantone / Cantons / Cantoni	30
Kommentar / Commentaire / Commento	32
Dokumentation / Documentation / Documentazione	
Sicherstellung der Radioversorgung in ausserordentlichen Lagen	33
Mesures en vue d'assurer la radiodiffusion en cas de situation extraordinaire	35
Das BZS teilt mit / L'OFPC communique / L'UFPC informa	
Die Einteilung von Ausländern in den Zivilschutz	38
L'incorporation d'étrangers dans la protection civile	40
Der Abbau des Schutzplatzdefizits im Zivilschutz	42
La réduction du déficit en places protégées	42
Riduzione del disavanzo dei posti protetti nella protezione civile	45
Branchenregister des schweizerischen Zivilschutzes	46
Umschlagbild / Page de couverture / Copertina	
Übungsgelände Eiken AG	
Terrain d'exercice de Eiken AG	
Terreno d'esercizio de Eiken AG (Photo: Fritz Friedli, Bern)	

Impressum siehe Seite 32
 Impressum voir page 32
 Impressum vedere pagina 32

Neulich war ich Gast bei einer grossangelegten Übung in einer stattlichen Gemeinde. Unzählige Männer und Frauen hatten für einige Tage wieder das «Gwändli» überzustreifen. Nur wenige Stunden später rückten die Zivilschützer aus, um in abgelegenen Gebieten einen verschlammten Wanderweg wieder flottzukriegen. Zur Freude der Bevölkerung, die nach vollendeter Arbeit der Gelbhelme wieder ihren gewohnten Spaziergang unter die Füße nehmen konnte. Ich glaube, mit solchen Einsätzen erledigt man gleich zwei Fliegen auf einen Streich: Zum einen schafft sich der Zivilschutz mit solchen Aktionen viel Goodwill, zum andern wirken die Dienstpflichtigen viel motivierter, als wenn sie tagelang unter Tag trockene Theorie zu kauen haben.

Récemment il m'a été donné d'assister comme invité à un exercice de grande envergure organisé dans une commune politique. D'innombrables femmes et hommes ont dû, pour quelques jours, revêtir à nouveau l'habit de la protection civile. Peu de temps après, ils s'en sont allés dans une région retirée pour remettre à flot un chemin pédestre qui sombrait dans la vase. Les casques jaunes ont achevé leur tâche pour la plus grande joie de la population qui a pu ainsi reprendre à pied sec ses promenades habituelles. Je crois fermement qu'un engagement de cette sorte nous permet de faire d'une pierre deux coups. En effet, d'une part de telles actions donnent à la protection civile un «goodwill» considérable, d'autre part les personnes astreintes à servir travaillent de façon beaucoup plus motivée que si elles devaient, à journée faite, des jours durant, sécher sur des théories arides.

Sono stato ospite, recentemente, in occasione di un esercizio di grande portata che si è svolto in un grosso comune. Alcune ore più tardi, gli uomini della protezione civile dovevano partire verso una zona discosta, dove si recavano per rimettere in sesto un sentiero coperto dal fango. Per la gioia degli abitanti che, dopo il rientro dei caschi gialli, a lavoro compiuto, erano in grado di intraprendere nuovamente la loro passeggiata preferita. Io credo che con interventi del genere è come prendere due piccioni con una fava: da una parte la protezione civile crea attorno a sé un'atmosfera di simpatia e riconoscenza, d'altro canto le persone astrette all'obbligo di prestare servizio hanno maggiori ragioni di motivazione se possono prestare opera pratica, invece di restare chiusi per giorni e giorni a ingerire teoria soltanto.

Heinz W. Müller